

Primarschulkonvent der Stadt Winterthur

Protokoll der Delegiertenversammlung

Datum/Zeit: 19. Juni 2025 / 17.00 bis 18.00 Uhr
Leitung: Giovanardi Jessica (Präsidentin PSK), Ehrbar Muriel (Vizepräsidentin PSK)
Ort: Schule Feld
Protokoll: Keller Ursina (Aktuarin PSK)
Anwesend: Ammann Evelyn, Bessard Eveline, Dänzer Seline, Fleisch Lena, Giovanardi Jessica, Goerre Monica, Häderli Dominik, Josephy Barbara, Keller Ursina, Lee Karin, Maag Rico, Meier Christian, Müller Denise, Scherf Astrid, Seeger Marin, Thöni Flurina, Vonier Clémence, Würzer Ursina, Zwicky Stephanie
Entschuldigt: Giovanardi Flavio, Käser Michelle, Krebs Ariane, Polli Sonia, Ramel Barbara
Abwesend: Beck Hansjörg, Bühlmann Anja, Fognini Deborah, Jucker Sabina, Juon Manuel, Lienhard Deborah, Maier Christina, Rapazzo Carmen, Stäheli Ursula, Tanner Daniel, Uhlmann Anja, Zingg Annette

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Abnahme des Protokolls der PSK-DV 2024
3. Information zur kantonalen Förderklasseninitiative
4. Erweiterter Lernraum: Vorstellung von Projekten und Austausch
5. Kernthemen aus dem Austausch mit dem DSS vom 26.02.2025
6. Sicherstellung der Delegierten
7. Neuorganisation der Sitzungen
8. Abnahme Geschäftsreglement des PSK
9. Fragen und Anliegen aus den Schulhausteams
10. Ausblick: DV PSK 2025: 24.9.2025, 15.30, Netzwerktreffen im Bildungsteam: Frühling 2026

1. Begrüssung

Jessica Giovanardi begrüsst die Anwesenden zur Delegiertenversammlung 2025 des Primarschulkonvents.

2. Abnahme des Protokolls der PSK-DV 2023

Die Protokolle sind jeweils auf der Homepage unter <https://volksschulkonvent.ch/protokolle> ersichtlich. Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 20. Juni 2024 wird von den Delegierten abgenommen.

3. Information zur kantonalen Förderklasseninitiative

Wortlaut der Initiative:

<https://parlzhcdws.cmicloud.ch/parlzh5/cdws/Files/4f4a5ea492844100b4a78ec8448980ed-332/1/pdf>

Die Initiative wurde vom Kantonsrat ohne Gegenvorschlag angenommen. Die Grünen haben angekündigt, das Referendum zu ergreifen. Dies würde zu einer Volksabstimmung führen.

Der Vorstand unterstützt die Grundidee der Entlastung von Klassen und KLP, findet jedoch, diese Initiative sei nicht der richtige Weg. Er betont die Nachteile der Initiative:

- Da der Entscheid über die Zuteilung bei der Schulpflege liegt, ist das speziell in Winterthur ein bürokratischer und langwieriger Weg.
- Die Kostenneutralität kann auf Kosten der IF-Lektionen in den Regelklassen und der bereits etablierten Lernräume gehen.
- Es wird befürchtet, dass in den Förderklassen zu wenig Zeit für das Training von sozialen Kompetenzen aufgebracht werden kann, da der Lehrplan auch in der Förderklasse eingehalten werden soll.
- Die Initiative bietet keine Entlastung der KLP, da für den Eintritt in die Förderklasse, die Beschulung währenddessen und die Reintegration viel Austausch mit den Eltern und der Förderklassenlehrperson notwendig ist.
- Die Initiative schafft Ausgrenzung.

4. Erweiterter Lernraum: Vorstellung von Projekten und Austausch

Die 'Erweiterten Lernräume' oder 'Klassenstärkenden Massnahmen' sollen die Tragfähigkeit erhöhen. Das DSS unterstützt innovative Projekte.

6 bestehende 'Erweiterte Lernräume' von Schuleinheiten werden auf Plakaten vorgestellt. Ziel ist es, an diesem Austausch und mit diesen Ideen an der DV im September 2025 weiterzuarbeiten und voneinander lernen zu können. Jemand fragt, ob die 'Erweiterten Lernräume' als der einzige Weg zur Entlastung der KLP gedacht sei. Der Vorstand klärt, dass es eine Idee von vielen sein kann. Bei diesem Austausch gehe es darum, der gefühlten Machtlosigkeit entgegenzutreten und neue Ideen ins eigene Schulteam tragen zu können.

Jemand erzählt, dass für 'Erweiterte Lernräume' manchmal auch DaZ-Lektionen umfunktioniert wurden. Ein Votum ist, dass diese Lernräume Flickenteppiche und sehr abhängig von den leider häufig wechselnden Schulleitungen sind. Es sei wichtig, dass unsere Anliegen und Bedenken an die Leitungen Bildung weitergeleitet werden. Der Vorstand wird nach der September DV mit den Leitungen Bildung in den Austausch gehen.

5. Kernthemen aus dem Austausch mit dem DSS vom 26.02.2025

Wird im VSK besprochen. Siehe Homepage

https://volksschulkonvent.ch/data/files/20250228_konventetreffen2025_protokoll.pdf

6. Sicherstellung der Delegierten

Bitte meldet Änderungen/Nachfolgen der Aktuarin des PSK (ursina.keller@win.ch).

Ursina Keller wird ihr Amt als Aktuarin auf Ende Legislaturperiode (2022-2026) abgeben. Es wird eine Nachfolge gesucht.

Wir empfehlen für den Berufsauftrag Folgendes:

PSK Delegierte: 4 Stunden

VSK Delegierte: 4 Stunden

7. Neuorganisation der Sitzungen

Die DV des PSK findet neu jeweils im September statt. Im Frühling wird ein Netzwerktreffen pro Bildungsteam stattfinden.

8. Abnahme Geschäftsreglement des PSK

Jemand fragt, ob bei Artikel 14 das Referendum von einem 'Zehntel der Mitglieder' durch eine konkrete Zahl ersetzt werden kann. Die Diskussion darüber und die Abnahme des Geschäftsreglements wird mangels Zeit auf die DV vom 24.9.25 verschoben.

9. Fragen und Anliegen aus den Schulhausteams

Traktandum wird verschoben.

10. Ausblick:

DV PSK 2025: 24.09.2025; 15:30 Uhr; Netzwerktreffen im Bildungsteam: Frühling 2026

Winterthur, 30.6.2025

Für das Protokoll:

Ursina Keller, Aktuarin PSK

Schule Steinacker

8405 Winterthur

ursina.keller@win.ch